

## 2 Optemis-Varianten verfügbar

Zurzeit sind noch nicht alle radiologischen Praxen mit dem Datenzentrum der KVSH verbunden, sodass bei diesen Praxen der digitale Bildtransfer noch nicht funktioniert. Aus diesem Grund werden wir mit zwei Optemis-Varianten starten. Nach welcher Variante eine Patientin behandelt wird, ist vom Anbindungsstatus der radiologischen Praxis abhängig. Bitte informieren Sie Ihre Patientinnen im Rahmen der Einschreibung über diesen Sachverhalt.

Bei der ersten Variante ist die radiologische Praxis und/ oder das jeweilige Referenzzentrum der Region noch nicht mit dem Datenzentrum der KVSH verbunden, wodurch der digitale Bildtransfer noch nicht verfügbar ist. Bei der zweiten Variante ist die radiologische Praxis und das Referenzzentrum der jeweiligen Region bereits mit dem Datenzentrum der KVSH verbunden und der vollständige, digitale QuaMaDi-Workflow ist verfügbar.

Die Dokumentation der Einschreibung sowie der radiologischen Erstuntersuchung erfolgt zunächst bei allen Praxen gleich.

### **Gynäkologie**

- Medizinische Indikation liegt vor und Patientin möchte an QuaMaDi teilnehmen → Aufklärung, Einholung der Einwilligungserklärung und Aushändigen des neuen Anspruchsnachweises. Die unterschriebene Einwilligungserklärung verbleibt in der Praxis.
- Dokumentation in Optemis einschließlich Auftrag an den Radiologen → Keine Ausstellung einer Überweisung notwendig.
- Wenn eine Abklärungsuntersuchung im Referenzzentrum notwendig wird, ist dies in der Praxisliste von Optemis ersichtlich. Bitte informieren Sie Ihre Patientin über den Termin und bestätigen Sie diesen beim Referenzzentrum.
- Wenn ein abschließender Befund vorhanden ist: Fallabschluss durch den Gynäkologen.

### **Radiologie - Erstbefundung**

- Wenn die Patientin in der Praxis erscheint und ihren Anspruchsnachweis vorzeigt, suchen Sie die Patientin in Optemis und ordnen Sie diese Ihrer Praxis zu.
- Führen Sie die Mammographie-Untersuchung durch. Die radiologischen Aufnahmen werden dabei über das praxiseigene PACS-System begutachtet.
- Nach der Erstellung der Aufnahmen wird die Erstbefundung in Optemis dokumentiert.

Je nachdem ob **Ihre radiologische Praxis und/ oder das Referenzzentrum der Region** schon an das Datenzentrum angebunden ist (Installationsstatus HighSpeedDicom und PACScenter), wird zwischen folgendem Vorgehen unterschieden:

#### **Variante 1: Kein digitaler Bildtransfer (HighSpeedDicom noch nicht installiert)**

- Bei einem auffälligen Befund (BIRADS 4 oder höher) findet eine Eilzweitbefundung und ggf. eine Abklärung im Referenzzentrum statt.
  - Dafür können die Bilder über den Kurierdienst (bis zum 31. März 2020) an das Referenzzentrum gesendet werden. Ab dem 1. April nutzen Sie bitte anderweitige Kommunikationswege (z. B. Post) für den Bildversand.
  - Die Referenzzentren bekommen die Befunde automatisch zugewiesen und nehmen die Befundung in Optemis vor.
- Eine **reguläre Zweitbefundung findet nicht statt.**
- Wenn kein auffälliger Befund (BIRADS 3 oder geringer) vorliegt, wird der Fall nach der Erstbefundung zum Fallabschluss zurück an den Gynäkologen übermittelt.

## **Variante 2: Digitaler Bildtransfer möglich (HighSpeedDicom installiert)**

Nach der Erstbefundung wird der Bildupload automatisch von Optemis gestartet oder die Bilder werden manuell gepusht (je nach Konfiguration von HighSpeedDicom).

- Der Fall wird nach der Erstbefundung automatisch durch Optemis an einen Zweitbefunder weitergeleitet.
- Durchführung der Zweitbefundung in Optemis. Der Zugriff auf die Bilder erfolgt via PACScenter.
- Bei einem auffälligen Befund (BIRADS 4 oder höher) oder einem Dissens zwischen Erst- und Zweitbefunder wird der Fall automatisch durch Optemis dem Referenzzentrum zugewiesen.
  - Es findet eine reguläre Drittbefundung ggf. Abklärungsuntersuchung statt. Der Zugriff auf die Bilder erfolgt via PACScenter. Die Dokumentation findet ebenfalls in Optemis statt.

Wenn kein auffälliger Befund (BIRADS 3 oder geringer) vorliegt, wird der Fall nach der Erstbefundung automatisch durch Optemis zum Fallabschluss an den Gynäkologen übermittelt.